

	<p>Objekt: Christian Ludwig von Hagedorn</p> <p>Museum: Winckelmann-Museum Stendal Winckelmannstraße 36-38 39576 Stendal 03931/215226 info@winckelmann- gesellschaft.com</p> <p>Sammlung: Porträts der Zeitgenossen Winckelmanns</p> <p>Inventarnummer: WG-B-46</p>
--	---

Beschreibung

Dargestellt ist der Diplomat, Kunsttheoretiker und Kunstsammler Christian Ludwig von Hagedorn (1712-1780). Er lernte Winckelmann auf einer seiner zahlreichen Reisen kennen und stand mit ihm in Briefkontakt. 1755 publizierte er einen Katalog seiner Sammlung unter dem Titel "Lettre à un amateur de la peinture", 1762 dann seine "Betrachtungen über die Malherrey". 1764 wurde er Generaldirektor der Sächsischen Kunstsammlungen und der Kunstakademie in Dresden.

Johann Friedrich Bause (1738-1814) stach das Porträt - seitenverkehrt - nach dem Gemälde von Anton Graff, das der Leipziger Buchhändler Philipp Erasmus Reich 1772 in Auftrag gegeben hatte und das sich heute in der Kunstsammlung der Universität Leipzig befindet.
1774

Bezeichnet: CHRISTIAN LUDWIG v. HAGEDORN

u.l.: Ant. Graff pinx.

u.m.: zu finden in Leipzig bei Bause.

u.r.: J. F. Bause sculps. Lips. 1774.

Grunddaten

Material/Technik:

Kupferstich

Maße:

Bild: 25 x 17,7 cm; Platte: 27,3 x 19,2 cm;

Blatt: 27,3 x 19,2 cm

Ereignisse

Druckplatte wann 1774
hergestellt

	wer	Johann Friedrich Bause (1738-1814)
	wo	Leipzig
Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Christian Ludwig von Hagedorn (1712-1780)
	wo	

Schlagworte

- Kupferstich
- Porträt

Literatur

- Bruer, Stephanie-Gerrit; Kunze, Max (Hrsg.) (1996): Winckelmann-Museum Stendal. Ausstellung zur Biographie Johann Joachim Winckelmanns. Mainz, S. 78-79 Nr. 50
- Heres, Gerald (1991): Winckelmann in Sachsen. Berlin, S. 151